



Schulprogramm Stand 01.12.2012

1.3. Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung

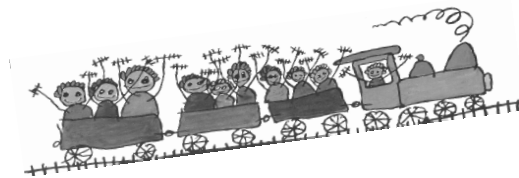
„Sonderpädagogischer Förderbedarf besteht, wenn Kinder und Jugendliche für ihre geistige Entwicklung und für eine selbstbestimmte Lebensführung auf langandauernde, umfassende und spezifische, unterstützende schulische und nachschulische Maßnahmen angewiesen sind. Sie benötigen elementare Hilfen zur Entwicklung von eigenaktivem Handeln und von Fähigkeiten zur aktiven Teilhabe an der Gesellschaft.“

(Rahmenvorgaben und Richtlinien, S. 7)

„Eine geistige Behinderung, als deren Ursache vielfach hirnnorganische Schädigungen angenommen werden, ist in ihrem jeweiligen aktuellen Erscheinungsbild nicht statisch, ihre Auswirkungen sind durch Erziehung und Unterricht beeinflussbar. Die Anregung von Lernprozessen geschieht unter Berücksichtigung der individuellen Persönlichkeitsentwicklung und der Förderbedürfnisse jedes einzelnen Kindes und Jugendlichen.“

(Empfehlungen für den Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung, S. 4)

Der Förderbedarf der Schüler und Schülerinnen mit dem FS GG wird in Individuellen Förderplänen festgehalten, die mindestens einmal jährlich evaluiert und den jeweiligen Entwicklungsfortschritten angepasst werden.
Im Rahmen dieser Evaluation kommt es zu einer Jährlichen Überprüfung des Sonderpädagogischen Förderbedarfs



Schulprogramm Stand 01.12.2012

gem. § 15 AO-SF.

Bei der Erstellung der Förderpläne findet eine Orientierung an folgenden Entwicklungsbereichen statt: Kommunikation, Wahrnehmung, Motorik, Kognition, Sozialverhalten, Emotionalität, Lern- und Arbeitsverhalten.

Geistige Behinderung

(Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung)

Geistige Behinderung liegt vor bei hochgradigen Beeinträchtigungen im Bereich der kognitiven Entwicklung der Gesamtpersönlichkeit und wenn hinreichende Anhaltspunkte dafür sprechen, dass die Schülerin oder der Schüler zur selbstständigen Lebensführung voraussichtlich auch nach dem Ende der Schulzeit auf Dauer Hilfe benötigen wird.

(BASS, AO-SF § 6)